

Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses
der Gemeindevertretung Grambek
am 23.08.2012 im DGH Grambek

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Teilnehmer/innen

Michael Hauberg	GV, Vorsitzender des FA
Gerhard Burmester	GV, Mitglied des FA
Kai Sojak	GV, Mitglied des FA

Uwe Buske	BM als Gast
Günter Mahnke	GV als Gast
Jochen Ries	GV als Gast
Frau Tiedemann	Amt Breitenfelde

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Beratung über die Kita-Abrechnungen der Lebenshilfe
3. Verschiedenes

TOP 1

Der Vorsitzende, Michael Hauberg, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Mitglieder des Finanzausschusses ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss hinsichtlich der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2 Beratung über die Kita-Abrechnungen der Lebenshilfe

Auf der Grundlage der vorliegenden Abrechnungen der Lebenshilfe und dem Schreiben der Lebenshilfe vom 30.05.2012 berät der Ausschuss über Details und kommt zu folgenden Fragen:

1. Zentralverwaltungskosten (siehe jeweils unter Pos. 1.3. der Jahresabrechnungen)

Wie erklärt sich die Tatsache, dass bei beiden Kindergärten die ZVKosten annähernd die gleiche Höhe haben, obwohl die Zahl der Kinder in den Einrichtungen höchst unterschiedlich ist? Welche Kosten werden unter 1.3. erfasst und welcher Verteilungsschlüssel wird zugrunde gelegt?

2. EDV-Kosten (siehe jeweils unter Pos. 7.9. der Jahresrechnungen)

Auch hier sind die Kosten über die Jahre sehr schwankend und die Verteilung der Kosten nicht nachvollziehbar. Welche Kosten finden Berücksichtigung und nach welchem Schlüssel erfolgt die Verteilung?

3. Mieten und Pachten (siehe unter Pos.10 der Jahresrechnungen)

Weshalb schwankt diese Position über die Jahre?

4. Elternbeiträge (siehe unter Pos. 11 der Jahresrechnungen „Heidepüñktchen“)

In der Jahresabrechnung 2010 wird die Anzahl der Kinder mit 9 und 7 und in der Jahresabrechnung 2011 mit 11 und 10 angegeben. Welches Zahlenwerk ist richtig und liegt der Berechnung schlussendlich zu Grunde?

5. Abschreibungen (siehe unter Pos.13 der Jahresrechnungen „Heidepüñktchen“)

Welche Gegenstände fallen unter die Abschreibungen und welcher Verteilungsschlüssel kommt zur Anwendung.

6. Belegungszahlen „Waldkindergarten“

Es fehlen die absoluten Belegungszahlen für die Jahre 2008, 2009, 2010,2011, mit der entsprechenden Aufteilung nach auswärtigen und Grambeker Kindern.

TOP 3 Verschiedenes

Bgm. Buske weist auf den sehr schlechten Zustand der GIK 44 und auf erhebliche finanzielle Aufwendungen hin, um die Straße in einen „verkehrsverträglichen“ Zustand zu bringen. Der Kreis sollte über die Lage informiert werden und die Sache auf der nächsten Gemeinderatssitzung thematisiert werden.

Protokollant

Vorsitzender des FA, Michael Hauberg